

Inhalt :	Seite
Vorwort	7
<b>A. Analytischer Teil</b>	
I. Einleitung und Problemstellung	8
II. Erkenntniskritische Problematik	
1. Interkultureller Vergleich und Selbstreflexivität	15
2. Die Frage der Korrespondenz	17
III. Der Rekurs auf die Ökonomie und die Erkenntniskritik	
1. Erkenntniskritische Implikationen	21
2. Die Gesellschaft als Subjekt der Vorstellung	26
IV. Die Theorie der gesellschaftlichen Synthesis	
1. Widerspiegelung ?	30
2. Arbeit statt Synthesis als erkenntnis- und gesellschaftskritische Kategorie	33
3. Die Analyse der Ware	34
4. Weitere methodologische Folgerungen	40
5. Die Kategorien des bürgerlichen Individualismus	42
<b>B. Historischer Teil</b>	
I. Kategorien des bürgerlichen Individualismus	47
1. Trennung des Produzenten von seinen Produktionsmitteln	47
2. Gebrauchswert - Tauschwert	67
3. Konkrete Arbeit - abstrakte Arbeit	85
4. Persönliche Abhängigkeit - sachliche Abhängigkeit	102
5. Vereinzelnung	127
6. Die Genese bürgerlicher Innerlichkeit	142
7. Die Dialektik von Öffentlichkeit und Privatheit	160
8. Die Metamorphose ökonomischer Selbstständigkeit in subjektive Autonomie	178
II. Zusammenfassung und Schluß	193
Literatur	196